

Ebersdorfer NACHRICHTEN



Frohe Ostern



*„Ein wenig Sonne, und der Schnee schmilzt. Ein wenig Wärme, und das Eis bricht. Ein wenig Güte, und wir Menschen tauen auf.“
(Petrus Ceelen)*





Liebe Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Ebersdorf!

Am 23. März fanden die Gemeinderatswahlen 2025 statt. Ich danke allen wahlberechtigten Ebersdorferinnen und Ebersdorfern, die ihre Stimme abgegeben haben. Die Wahlbeteiligung war mit 76,90% wesentlich höher als noch vor 5 Jahren (66,42%), war sicherlich dem Umstand der Pandemie geschuldet. Bei unserer Einwohnerzahl von ca. 1300 und 1121 wahlberechtigten Personen waren 15 Mandate zu vergeben. Das Ergebnis der Wahl lautet: 13 Mandate für die Volkspartei Ebersdorf und 2 Mandate für die Freiheitliche Partei Österreich. Somit werden der Volkspartei Ebersdorf alle 3 Vorstandssitze zugeteilt. Ich bedanke mich beim Mitbewerber für die überaus faire Wahlwerbung im Zuge dieser Gemeinderatswahl 2025.

Die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderates mit der Wahl des Vorstandes (Bürgermeister, Vizebürgermeister, Kassier) und Angelobung der Gemeinderäte wird nach Ostern am Donnerstag, den 24. April 2025 stattfinden.

Die nächsten Jahre werden herausfordernde Zeiten für uns alle bringen. Die weltpolitische Lage ist unsicher wie schon lange nicht, die aktuell schwache Konjunktur und die geplanten Rückführungen des Budgetdefizits ab dem Jahr 2025 (neuerliche Rezession) trifft auch die Gemeinden immens im Finanzhaushalt. Trotz dieser trüben Aussichten können wir auf ein solides Fundament aufbauen. Die Infrastruktur in Ebersdorf wurde in den letzten Jahren sehr gut ausgebaut. Aber dennoch gibt es immer wieder neue Ziele und wichtige Investitionen, sodass unsere Gemeinde auch für die nächsten Generationen lebenswert bleibt. Gemeinsam werden wir auch diese Herausforderungen meistern und Ebersdorf in eine gute Zukunft führen.

Ich bedanke mich herzlich für die Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen! Ich wünsche allen Ebersdorferinnen, Ebersdorfern und Freunden der Gemeinde alles Gute und ein gesegnetes Osterfest!

Mit besten Grüßen

Bgm. Dietmar Lang

Inhalt

Vorwort des Bürgermeisters, Impressum	2
Wahlergebnisse Gemeinderatswahl	3
Ebersdorfer Faschingsumzug	4-5
Befüllung Wasserbecken, Entfernung v. Ästen, Bäumen und Sträuchern über Gehsteigen, Jugendförderungen	6-7
Handarbeitsgruppe feierte ihr 30. Jubiläum	8
Ankauf eines E-TUK-TUK, Ebersdorfer Schitag	9
Brauchtums- Osterfeuer, Sammlung v. Zeitungspapier	10
Borkenkäfer - Appell an alle Waldbesitzer	11
Pflegedrehscheibe, SILC - Studie	12
Senioren-Tageszentrum in Ebersdorf	13
SÖDIB erhält das soziale Gütesiegel 2024	14
Betriebsvorstellung "Hairzlich"	15
Multimediavortrag "CUBA" von Pascal Violo	16
Naturgarten-Tipp	17
Zertifikate f. Absolventinnen, Trageberatung	18
Fashion Tausch Day, GreenShop, Pflanzen-, Genuss- und Handwerksmarkt, Kinder Stocksporttraining	19-20
Theaterrunde Ebersdorf, Veranstaltungskalender	21
Kinderkrippe, Kindergarten, Volksschule	22-25
Freiwillige Feuerwehr Ebersdorf, Trachtenkapelle	26-29
4. Ebersdorfer Silvesterlauf, ÖKB Ebersdorf	30-31
Graue Panther - Seniorenbund, Verstorbene	36-33
Gratulationen, Erfolgreich	34-35
"BEST OF" Zaubershow mit Christoph Kulmer	36
Western-Konzert "GO WEST" mit Nina Bernsteiner	36

Impressum

Eigentümer, Herausgeber & Verleger: Gemeinde Ebersdorf, 8273 Ebersdorf 222

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Dietmar Lang, 8273 Ebersdorf 222

Gestaltung: Sonja Spitzer

Grundlayout: www.edelweiss-werbeagentur.at

Titelfoto: Sonja Spitzer

Frohe Ostern wünscht

Ordination
Dr. Robert Fallent
 8273 Ebersdorf 274
 Tel. 03333/26026



URLAUB: 14. April bis 21. April 2025

Neue Ordinationszeiten:

Montag:	8 bis 12 Uhr	Mittwoch:	8 bis 12 Uhr
Dienstag:	8 bis 12 Uhr	Donnerstag:	15 bis 18 Uhr
	14 bis 16 Uhr	Freitag:	8 bis 11 Uhr



Wahlergebnisse Gemeinderatswahl 2025

	2025			2020	
Wahlberechtigte	1121			1087	
Abgegebene Stimmen	862			722	
Ungültige Stimmen	14			20	
Gültige Stimmen	848			702	
Wahlbeteiligung	76,90%			66,42%	

Wahlkarten INSGESAMT	119			156	
davon nichtig/ausgeschieden	0			0	
Wahlbeteiligung INSGESAMT	76,90%			66,42%	

Stimmen	%	Veränderung in Prozenten	Stimmen	%
---------	---	-----------------------------	---------	---

1 FPÖ	112	13,21%	-8,16%	150	21,37%
2 ÖVP	736	86,79%	8,16%	552	78,63%

GESAMT	848	100,00%	0,00%	702	100,00%
---------------	-----	---------	-------	-----	---------



Die Ebersdorfer Engel und Bengel vom Gemeindeteam waren auch mit dabei.



Die ersten Gewinner beim himmlischen Glücksrad.



Wickie und die starken Männer kamen mit ihren Booten angereist.



Die Ebersdorfer Grauen Panthers brachten das Tageszentrum zum Faschingsumzug.



Die Schlümpfe in Ebersdorf



Die Ebersdorfer JVP kam mit voller Besetzung und einem NASA Raumschiff.

Befüllung Wasserbecken (Pools, Schwimmteiche, etc.)

Mit den ersten warmen Tagen werden die Besitzer von Pools, Schwimmteiche, Biotope, etc. wieder mit der Befüllung beginnen.

Wenn zu viele Wasserbecken gleichzeitig über die Wasserversorgungsan-

lage befüllt werden, kann es zu einem Wasser-Engpass kommen. Daher wird auch heuer wieder darauf hingewiesen, dass **zwingend, VOR Beginn der Befüllung** der Wasserbecken mit der Gemeinde Ebersdorf das Einvernehmen

herzustellen ist!

TERMINVEREINBARUNGEN für die Befüllung von Wasserbecken:

Wassermeister Alexander Hörzer:
0664/20 32 705

Mit der Befüllung der Wasserbecken darf erst nach Terminfreigabe durch die Gemeinde Ebersdorf begonnen werden!



Mehrkosten, die durch Wasserentnahmen ohne Terminfreigabe entstehen, werden an den Verursacher weiterverrechnet.

Wir ersuchen um Verständnis, dass nicht alle Wasserbecken gleichzeitig befüllt werden können. ◀

Entfernung von Ästen, Bäumen und Sträuchern über Gehsteigen und Straßen

Im Gemeindegebiet Ebersdorf hängen immer wieder Äste von Bäumen und Sträuchern über Gehsteige, Straßen und andere Verkehrsflächen und behindern Fußgänger und den Verkehr. VON GERALD MAIER

Die Anrainer sind gesetzlich verpflichtet, alle Äste von Sträuchern und Bäumen soweit einzukürzen, dass sie nicht in Gehsteige, Straßen und andere Verkehrsflächen ragen.

Es wird leider seit Jahren festgestellt, dass AnrainerInnen den gesetzlichen

Verpflichtungen nicht im entsprechenden Ausmaß nachkommen. Kommt es in Folge der Nichteinhaltung zu Gefährdungen oder Unfällen, kann es neben Straffolgen auch zu Schadenersatzforderungen an die Liegenschaftseigentümer kommen. Rechtlich ist die Situation in der Straßenverkehrsordnung geregelt (siehe Kasten). Die Grundeigentümer werden daher gebeten, alle Äste von Sträuchern und Bäumen entsprechend einzukürzen, damit es zu keiner Behinderung kommt.

Selbstverständlich ist es dem jeweiligen Anrainer auch möglich, sich der Leistungen von Dritten (Dienstleistungsbetriebe) zu bedienen. Trotzdem



Symbolfoto

bleiben aber die Pflichten und die Haftung beim jeweiligen Anrainer. Für Fragen bezüglich der oben angeführten Anrainerpflichten wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt Ebersdorf. ◀

§ 91 StVO Bäume und Einfriedungen neben der Straße

(1) Die Behörde hat die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benutzbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z.B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, ausästen oder zu entfernen.



Jugendförderungen

Die Gemeinde Ebersdorf zahlt verschiedene Förderungen an Jugendliche und junge Erwachsene.

Taxigutscheine

Die drei Gemeinden der Ökoregion geben auch 2025 wiederum Jugendtaxigutscheine an Jugendliche aus, dieses Jahr an die Jahrgänge 2009 - 2004. Jeder Jugendliche bekommt für das Kalenderjahr 2025 **5 Gutscheine im Wert von je € 5,-**. Diese können bei den Taxiunternehmen **Jägerhofer, Bad Waltersdorf und Käfer, Kaindorf** eingelöst werden (pro Fahrt ein Gutschein pro Person). Die Taxiunternehmen verrechnen die Gutscheine direkt mit den Gemeinden. Mit den Taxigutscheinen können die Jugendlichen z.B. nach Veranstaltungen oder einem Discobesuch sicher und kostengünstig nach Hause fahren. Damit soll ein Beitrag zur Verkehrssicherheit und zu einem sicheren Nachhausekommen geleistet werden. Die Gutscheine liegen im Gemeindeamt Ebersdorf zur Abholung bereit.

Fahrsicherheitstraining

Der Gemeinderat der Gemeinde Ebersdorf hat beschlossen, für das erforderliche Fahrsicherheitstraining von Führerscheinneulingen einen einmaligen Zuschuss in Höhe von **€ 70,-** zu gewähren.

Eine rückwirkende Gewährung ist bis maximal 12 Monate nach dem Fahrsicherheitstraining möglich. Die Auszahlung erfolgt im Gemeindeamt Ebersdorf unter Vorlage der Originalrechnung.

Mobilitätscheck für Studenten und Lehrlinge

Seit 1. September 2017 gewährt die Gemeinde Ebersdorf allen **Studierenden** (Universitäten, Hochschulen und Fach-



hochschulen), die durchgehend während des Semesters ihren **Hauptwohnsitz** in Ebersdorf haben, einen **Fahrtkostenzuschuss**:

- Entfernung von **25 bis 49 km** vom Wohnort zur Ausbildungsstelle: **€ 50,- pro Semester**
- Entfernung **ab 50 km**: **€ 100,- pro Semester**.

Bei Studierenden darf das Einkommen die Geringfügigkeitsgrenze nicht überschreiten.

Bei Lehrlingen, die durchgehend während des Lehrjahres ihren **Hauptwohnsitz** in Ebersdorf haben und eine Anreise vom Wohnort zur Ausbildungsstelle

- von **25 bis 49 km** haben, wird ein Fahrtkostenzuschuss von **€ 100,-/Jahr** ausbezahlt
- bei einer Entfernung **ab 50 km** beträgt der Zuschuss **€ 200,-/Jahr**.

Die Antragstellung ist erst nach Semesterschluss bzw. nach Vollendung des Lehrjahres möglich. Die Förderung kann bis maximal 12 Monate nach Ende des jeweiligen Semesters/Lehrjahres beantragt werden, z.B. für das Wintersemester 2024/25 ist die Antragstellung vom Feber 2025 bis Feber 2026 möglich.

Die Unterstützung wird höchstens bis zur Vollendung des 26. Lebensjahres gewährt. Die Auszahlung erfolgt im Gemeindeamt Ebersdorf unter Vorlage der Original-Insriptionsbescheinigung bzw. des Lehrvertrages. ◀

**SANITÄR • HEIZUNG
WÄRMEPUMPEN**

8271 Wagenhals 41

T: 03333 2515 • M: info@koch.st



Handarbeitsgruppe feierte ihr 30. Jubiläum

Durch Zufall haben sich vor 30 Jahren einige Damen zusammen gefunden und eine Handarbeitsgruppe gegründet.

Von Anfang November bis Ende März trafen sie sich einmal in der Woche zum Handarbeiten. Bei diesen Treffen wurden Tipps und Tricks ausgetauscht. In der Gruppe konnten die Fähigkeiten erweitert werden und zusätzlich hatten die Damen jede Menge Spaß. Vor ein paar Jahren wurden die Handarbeiten zur Seite gelegt und aus der Handarbeitsrunde wurde eine Kartenrunde. Das neu entdeckte Hobby macht den Damen sehr viel Vergnügen und dient der Geselligkeit. Mittlerweile finden die wöchentlichen Treffen das ganze Jahr über statt. ◀







Liebe GemeindebürgerInnen! Liebe Jugend!

Der neue **VW TAYRON** und der neue **VW ID.7 TOURER** stehen für Sie ab sofort im Schauraum und natürlich auch zum Probefahren bereit.

Ebenso stehen der neue **Skoda ELROQ** und der neue **Skoda ENYAQ** im Schauraum und natürlich auch für Probefahrten zur Verfügung. Zusätzlich gibt es den „130 Jahre Bonus“ von bis zu **€ 3.000,-** on Top dazu!

Bei Kauf und Finanzierung eines Fahrzeuges gibt es bis zu **€ 4.500,- Porsche Bank Bonus**, inkl. 5 Jahre **Garantie** sowie die Vignette, Volltanken und die Anmeldung gratis dazu!

Auf dem Gebrauchtwagenplatz werden Sie ebenfalls zahlreiche Schnäppchen finden.

Terminvorschau:
Frühlings-Autoschau am 12. & 13. April
im Autohaus Ebner Hartberg!

Auf Ihr Kommen freut sich
Ing. Lukas Hofstädter
+43 664 59 90 186



Autohaus Ebner GmbH
8230 Hartberg, Ressavarstraße 76
www.auto-ebner.at
Tel. 03332/63270




WILFINGER

Erdbau

Kranarbeiten

Aussenanlagen

Steinschichtungen

8273 Wagenbach 70, 16manfred06@gmail.com
T. 0664 / 50 482 34

Ökologisierung des Gemeindefuhrparks

Als Teil der Ökoregion setzen wir als Gemeinde Ebersdorf großen Wert auf Nachhaltigkeit und Umweltschutz.



Christa Grabner freut sich über das neue E-Tuk-Tuk.

Zudem bereiten wir uns als Gemeinde auf die CSRD Richtlinie der EU (Nachhaltigkeitsberichterstattung) vor, indem wir unseren Energieverbrauch erheben und versuchen diese durch verschiedene Maßnahmen zu reduzieren. Daher haben wir nach Erhebung des Fuhrparks und der Bewirtschaftungsabläufe für Fahrten bei der Grünraumpflege in der Gemeinde ein elektrisches Lastenfahrrad angeschafft. Der Anschaffungspreis konnte durch die E-Mobilitätsförderung in der Höhe von 900,- Euro des KlienFonds um rund 25 % vermindert werden.

Das Tuk-Tuk verfügt über eine kippbare Ladefläche auf der ein Rasenmäher oder Paletten in einer Größe von 1x1,2 m leicht Platz finden. Beladet hat es eine Reichweite von ca. 65 km. Laut ÖKL (Österreichisches Kuratorium für Landentwicklung) werden 2,64 kg CO₂ pro Liter Diesel im Traktorbetrieb ausgestoßen, was bedeutet, dass die Gemeinde durch die Umstellung bei z.B. 500 Liter Diesel Verbrauch 1.320 kg CO₂ vermeidet und sich Kosten in der Höhe von ca. 750 Euro erspart. Die Gemeinde leistet damit einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz! ◀

Ebersdorfer Schitag

Am Samstag, dem 11. Jänner 2025, fand wieder ein gemeinsamer Schitag der Feuerwehr und der Gemeinde Ebersdorf am Hauser Kaibling statt.

Um 5 Uhr starteten 55 Schibegeisterte in Richtung Ennstal. Bei traumhaftem Schiwetter verbrachten alle einen wunderschönen Tag in der Obersteiermark. Auf diesem Weg möchten wir uns noch bei Wolfgang Höfler bedanken, der diesen Ausflug wieder bestens organisiert hat! ◀



Hörzer

MÖBELTISCHLEREI
RAUMGESTALTUNG
FENSTER- UND
TÜRENPROFI

TISCHLEREI

8273 Ebersdorfberg 86, Tel.: 03333 / 2309

www.hoerzer.co.at

BRAUCHTUMSFEUER – OSTERFEUER, worauf ist zu achten?

Für das Entzünden von "Brauchtumsfeuern" bestehen nach den Bestimmungen des Bundesluftreinhaltegesetzes strenge zeitliche Einschränkungen. Brauchtumsfeuer sind Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen, die ausschließlich mit trockenem, biogenem Material beschickt werden. Als solche Feuer gelten:

- **Osterfeuer am Karsamstag (19. April 2025):** das Entzünden des Feuers ist im Zeitraum von 15 Uhr des Karsamstags bis 3 Uhr früh am Ostersonntag zulässig.
- **Sonnwendfeuer (21. Juni 2025):** da der 21. Juni auf einen Samstag fällt, ist das Entzünden eines Brauchtumsfeuers anlässlich der Sonnenwende nur an diesem Tag zulässig.

Es darf nur trockenes Holz (Baum- und Strauchschnitt) verbrannt werden. In jedem Fall muss bereits länger gelagertes

Material umgelagert werden, um Kleintieren (z.B. Igel, Mäuse, Vögel) ein Überleben zu ermöglichen!

Vorsicht:

Keinesfalls dürfen Abfälle, insbesondere Altholz (Baumaterial, Verpackungen, Paletten, Möbel, usw.) und nicht biogene



Materialien (Altreifen, Gummi, Kunststoffe, Lacke, usw.) bei Brauchtumsfeuern mitverbrannt werden.

Sicherheitsvorkehrungen:

- Es dürfen keine Brandbeschleuniger verwendet werden.
- Löschhilfsmittel sind bereit zu halten.
- Bei Beendigung ist das Feuer zu löschen bzw. zu beaufsichtigen.
- Mindestabstandsregelungen:
 - 100 m von Energieversorgungsanlagen
 - 50 m von Gebäuden
 - 50 m von öffentlichen Verkehrsflächen
 - 40 m von Bäumen, Hecken, Büschen

Für Rückfragen stehen Ihnen die Umwelt- und Abfallberater des AWV Hartberg unter der Telefonnummer 03332 / 65456 gerne zu Verfügung. ◀

Sortenreine Sammlung von Zeitungspapier spart Geld

Seit vielen Jahren sammeln wir im ASZ reines Zeitungspapier getrennt vom restlichen Altpapier. Die Firma Isocell im Ökopark Hartberg produziert aus diesem Zeitungspapier hochwertige Zellulosedämmstoffe und muss derzeit beachtliche Mengen Zeitungspapier aus dem Ausland beziehen. Es ist daher naheliegend, sämtliches verfügbares Material aus unserer Gemeinde sortenrein zu sammeln. Im Sinne einer nachhaltigen Abfallbewirtschaftung ergeben sich bedeutende Vorteile: Schonung der

Umwelt durch kurze Transportwege, die Wertschöpfung bleibt in der Region. Während die gemischte Altpapierentsorgung nicht kostendeckend ist, können



mit der Zeitungspapiersammlung gute Erlöse erzielt werden. Diese Erlöse fließen als Einnahmen in die Müllkasse der Gemeinde und verringern somit Ihre Müllgebühren. Wir bitten Sie Zeitungspapier getrennt zu sammeln und ins ASZ zu bringen. Danke!

Nähere Auskünfte erhalten Sie bei der Gemeinde und beim Abfallwirtschaftsverband Hartberg. Umwelt und Abfallberater Gerhard Kerschbaumer Tel.: 03332/65456-23 ◀



Borkenkäfer – Appell an alle Waldbesitzer

Sturmholz als Brutmaterial für Borkenkäfer Vorbeugung ist besser als Bekämpfung

Buchdrucker und Kupferstecher zählen zu den bekanntesten Schädlingen an Fichten und genießen ihrerseits alle Vorteile des Klimawandels und der damit einhergehenden Zunahme von Katastrophen. Höhere Temperaturen beschleunigen die Borkenkäferentwicklung, Trockenperioden verringern die Widerstandsfähigkeit der Fichte und geworfene bzw. gebrochene Bäume (Schadholz) sind perfekt geeignetes bruttaugliches Material. Damit diese für die Borkenkäfer hervorragenden Bedingungen nicht zu einer uneingeschränkten und drastischen Vermehrung führen, ist jeder Waldbesitzer angehalten seinen Beitrag zu leisten. **Daher ist es im heurigen Jahr besonders wichtig, dass Sturmholz bis Ende März vor Beginn der Borkenkäferaktivität Anfang April (Schwärmbeginn 2024 Bezirk HF 05. April) aus dem Wald zu entfernen.** Zusätzlich ist die Kontrolle der eigenen Wälder oberstes Gebot, besonders in Jahren mit günstigen klimatischen Verhältnissen für eine Massenvermehrung. Nach dem Österreichischen Forstgesetz 1975 ist jeder Waldeigentümer zur Meldung (bei der Forstbehörde) und Bekämpfung einer gefährdenden Vermehrung durch den Borkenkäfer verpflichtet.

Wie erkenne ich den Borkenkäferbefall am Baum?

Man unterscheidet folgende Befalls-Stadien:

1. Einbohren der Käfer: ca. 3mm kreisrunde Einbohrlöcher, sowie Bohrmehlansammlungen an Rinde, Stammfuß und umliegender Vegetation
2. Anlage der Brut: frischer Harzfluss, Bohrmehlauswurf, vergilbte Nadeln am Baum und grüne Nadeln am Boden (findet 2 bis 3 Wochen nach dem Einbohren statt)
3. Ausflug der Käfer: stark verfärbte Krone und Rindenfall oder im Herbst noch grüne Krone bei bereits abgefallener Rinde (Käfer hat bereits neuen Baum besiedelt)

Borkenkäferbefall – Maßnahmen:

- Sofortige Fällung und Aufarbeitung der befallenen Bäume (präventiv auch noch nicht befallenes Schadholz)
- Unverzögliche Abfuhr von befallenen und auch im Zuge normaler Nutzung gefälltem Holz inkl. Äste und Wipfel
- Konsequente Kontrolle der Waldflächen (regelmäßig nach der Schadholzentfernung und bei vermehrungsfördernden Umständen)

Für weitere Informationen zum Thema stehen das Team des Forstfachreferates der Bezirksverwaltungsbehörde, der Bezirkskammer für Land- und Forstwirtschaft oder des Waldverbandes zur Verfügung. ◀

Nah&Frisch

EBERSDORF
8273 Ebersdorf 174, Tel. 03333/28222

Mitarbeiter/in für 15 - 25 Stunden gesucht

**Wir freuen uns auf
Deine Bewerbung.**

Tel. 03333/2709 oder 0664/1915021



Beratung
Verkauf
Verlegung
Renovierung

h.krancz@gmx.at

8273 Ebersdorf, Ebersdorfberg 178, 0664 / 10 24 360

Pflegedrehscheibe des Landes Steiermark

Was ist die Pflegedrehscheibe?

Es ist eine zentrale Anlaufstelle des Landes Steiermark für pflegebedürftige Menschen und deren An- und Zugehörige in der Region. In jedem Bezirk steht Ihnen ein Team aus erfahrenen diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegepersonen für Beratungen und Information zur Verfügung.

Ihr Ziel ist es, Sie über die verschiedenen Formen der Unterstützung und Entlastung zu informieren und gemeinsam mit Ihnen die beste Art der individuellen Pflege und Betreuung zu finden. Bei Bedarf wird auch bei der Organisation der entsprechenden Hilfsangebote unterstützt.

Wie erreiche ich die Pflegedrehscheibe?

Das Service ist kostenlos und steht Ihnen für Informationen von Montag bis Freitag telefonisch oder per Mail zur Verfügung. Nach Voranmeldung sind zeitlich flexible Hausbesuche bzw. Beratungen direkt

in den Räumlichkeiten der Pflegedrehscheibe im Bezirk möglich.

Weitere Details finden Sie unter www.pflege.steiermark.at

Welche Themen sind Inhalt der Beratungen?

- Pflegegeld
- Mobile Pflege und Betreuung/Hauskrankenpflege
- Medizinische Hauskrankenpflege
- Mehrstündige Alltagsbegleitung
- Tageszentren, Betreutes Wohnen
- Pflegeheimunterbringung, Pflegeplätze
- Mobiles Palliativteam und Hospiz
- Finanzielle Zuschüsse für pflegende Angehörige
- Pflegekarenz, Pflegezeit, Familienhospizkarenz
- Vorsorgevollmacht, Erwachsenenschutz, Patientenverfügung
- Essenzustellung, Hilfsmittel
- 24-Stunden-Betreuung
- Psychiatrisches Unterstützungsangebot usw.

Beratungszeiten in den Räumlichkeiten der Pflegedrehscheibe sind:

MO, MI, DO & FR von 9 bis 12 Uhr

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten. Hausbesuche und Beratungen im Büro sind nach individueller Vereinbarung möglich. ◀



Amtsachverständige der Pflege informieren über alle Fragen rund um Pflege und Betreuung.

Das Land Steiermark

CCM Hartberg-Fürstenfeld
Rotkreuzplatz 1
8230 Hartberg
+43 (316) 877 7475
pflegedrehscheibe-hf@stmk.gv.at

SILC - Einkommen und Lebensbedingungen

Was ist SILC?

Es ist soweit: Schon im Februar beginnt die jährliche SILC-Studie, und Österreich ist wie viele andere europäische Länder auch heuer wieder mit dabei. SILC ist die Abkürzung für „Community Statistics on Income and Living Conditions“. Auf Deutsch bedeutet das „Gemeinschaftsstatistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen“.

Diese Studie beschäftigt sich mit dem Leben und Arbeiten der Menschen in Österreich, es geht um Veränderungen der Lebenssituation. Themen sind Wohnen und Familie, Beruf und Ausbildung, aber auch Gesundheit. Nur wenn möglichst viele Haushalte

mitmachen, gelingt ein wirklichkeitsnahes Bild des Lebens in Österreich. Nach der vollständigen Teilnahme erhält jeder Haushalt ein finanzielles Dankeschön.

Warum ist SILC für Österreich so wichtig?

Wenn wir in den Nachrichten hören oder in der Zeitung lesen, wie hoch das durchschnittliche Einkommen der Österreicher:innen ist, wie viele Menschen arbeitslos sind oder welche Ausbildung sie haben, so sind das oft Zahlen von Statistik Austria. Die Medien, Entscheidungsträger:innen und Interessensverbände nutzen diese Statistiken regelmässig.

Welche Haushalte dürfen teilnehmen?

Statistik Austria wählt die SILC-Haushalte zufällig aus dem zentralen Melderegister (ZMR) aus. Jedes Jahr lädt Statistik Austria rund 9 000 Haushalte ein, bei dieser wichtigen Studie mitzumachen. Diese Haushalte bekommen dann per Post einen Einladungsbrief mit allen wichtigen Informationen zugeschickt.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/silcinfo
erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
+43 1 711 28-8338 (Mo. bis Fr., 9:00 bis 15:00 Uhr, werktags) ◀

Senioren-Tageszentrum in Ebersdorf

Ein Platz voller Aktivität und Leben. Genauso wollen wir unsere Tageszentren beschreiben. Seit 8. Jänner 2025 ist das neue Tageszentrum in Ebersdorf geöffnet. VON ISABELLA LECHNER



Der Transport ist mit dem gemeinde-eigenen Bus möglich. Durch eine gute und abwechslungsreich strukturierte Tagesgestaltung wie z. B. Gedächtnis-training, Bewegungstraining, kreatives Gestalten, Ausflüge u.v.m., werden die Ressourcen und die sozialen Kontakte unserer Tagesgäste gefördert und reaktiviert. Die Entlastung pflegender An- und Zugehöriger ist ebenfalls ein wesentlicher Teil unseres Angebotes.

Die Tagesbetreuung ist für ältere Menschen ab dem 60. Lebensjahr mit Pflegebedarf (zumindest Pflegegeldstufe 1) gedacht. Das Angebot gewährleistet eine Betreuung – flexibel an einem oder mehreren Tagen durch ein qualifiziertes Personal. Unser Tageszentrum in Ebers-

dorf ist aktuell Montag, Mittwoch und Freitag an Werktagen von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr geöffnet.

Die Kosten sind, in Abhängigkeit vom Einkommen, sozial gestaffelt und sind auf der Homepage des Seniorenhaus Menda (www.menda.at) nachzulesen. Auf der Homepage finden Sie auch die weiteren Tageszentrum-Standorte.

Die Essensversorgung im Tageszentrum Ebersdorf erfolgt direkt über die Küche des Seniorenhaus Menda in Hartberg. Die Kosten für das Essen werden gesondert verrechnet. Bei der Organisation des Transportes mit dem gemeindeeigenen Bus stehen wir Ihnen natürlich sehr gerne zur Verfügung.

Eine Nichtaufnahme oder bzw. Been-

digung in der Tagesbetreuung erfolgt, wenn der Pflege- und Betreuungsaufwand so hoch ist, sodass keine adäquate Leistungserbringung möglich ist. Die Gründe sind vom Land Steiermark im Qualitätsstandard „Tagesbetreuung für ältere Menschen“ festgelegt. Für weitere Informationen und ein persönliches Gespräch stehe ich Ihnen gerne unter der Telefonnummer 0664/99 39 131 zur Verfügung. Ich freue mich auf ein Gespräch. Mit herzlichen Grüßen Isabella Lechner.

Abschließen möchte ich mit dem Motto aus unserem Leitbild:

Versorgt sein ist das Eine – sich mit Herz und Seele wohlfühlen das Andere.
Wir bieten beides. ◀

NATURSTEINTEPPICH

FUGENLOSE BODEN- UND WANDBELÄGE

- für innen und außen
- dekorativ, rutschfest und pflegeleicht
- hochwertige Marmor- und Quarzkiesel
- fugenlos
- perfekt für Neubau und Sanierung



SÖDIB erhält das soziale Gütesiegel 2024

Die SÖDIB GmbH, eine gemeinnützige Beschäftigungsgesellschaft mit Sitz in Ebersdorf, wurde neuerlich mit dem renommierten Gütesiegel von „arbeit plus Österreich“ ausgezeichnet.

Es ist eine besondere Auszeichnung für soziale Unternehmen, die sich durch nachhaltige Beschäftigungsmodelle und hohe Qualitätsstandards auszeichnen, soziale Verantwortung mit wirtschaftlichem Erfolg verbinden. Mit einem klaren Fokus auf die Förderung von Menschen, die sich in schwierigen Lebenssituationen befinden, bietet SÖDIB nicht nur berufliche Teilhabe, sondern auch gezielte individuelle Beratung. „Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung, die unsere Arbeit würdigt. Sie zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind“, betonte GF Johannes Lang. Ein entscheidender Partner bei der Umsetzung dieser wichtigen Aufgabe ist das Arbeitsmarktservice (AMS) als Fördergeber. Somit können nicht nur neue Perspektiven für Arbeitsuchende geschaffen werden, sondern es kann auch langfristig zu einer regionalen Beschäftigungsförderung beigetragen werden. Die SÖDIB GmbH sieht das Gütesiegel nicht nur als Anerken-

nung, sondern auch als Ansporn, ihre Arbeit weiterzuführen und auszubauen. „Unsere Mission ist es, Menschen eine neue Chance für eine berufliche Integration zu geben und das Gütesiegel ist für uns ein klares Signal, dass wir genau das erreichen“, so die Verantwortlichen abschließend. ◀



Foto v.l.n.r.: Petra Draxl, Vorständin AMS Österreich, Manuela Vollmann, Vorständin arbeit plus, Christian Pörtl, Abteilungsleiter „Rund ums Haus“ SÖDIB, Johannes Lang, Geschäftsführer SÖDIB, Sabine Rehlichler, Geschäftsführerin arbeit plus – Soziale Unternehmen Österreich



**Raiffeisenbank
Region Hartberg** 

Peter Rossegger & Dieter Samwald sind mit Erfahrung, Kompetenz und Herz dabei, wenn es darum geht, aus Ihrer Vision vom eigenen Heim Realität werden zu lassen. Raus aus dem Förderdschungel lautet ihr Motto. So kommt Klarheit und Struktur in Ihre Wohnpläne und es werden wichtige Grundsteine für Ihr Zuhause gelegt.

**ERFAHREN.
INDIVIDUELL.
AUTHENTISCH.**

DIETER SAMWALD & PETER ROSSEGGER

WOHNBAUFINANZIERUNGS- UND FÖRDEREXPERTEN

03332/20900 | wohnbau@raiffeisenhartberg.at | www.raiffeisenhartberg.at |
Raiffeisenbank Region Hartberg | 8230 Wiesengasse 2



Neuer Friseursalon „Hairzlich“ feierte erfolgreiche Eröffnung

Im Juli des vergangenen Jahres eröffnete Nadina Guggenbichler ihren eigenen Friseursalon „Hairzlich“ und setzte damit einen langgehegten Traum in die Realität um. VON BIANCA GÖGER

Zur feierlichen Eröffnung durfte sie zahlreiche Gäste begrüßen, darunter auch Bürgermeister Dietmar Lang, der der engagierten Unternehmerin persönlich gratulierte.

Mit ihrem modernen Konzept und viel Leidenschaft für das Friseurhandwerk hat sich „Hairzlich“ bereits als beliebte Anlaufstelle für stilbewusste Kundinnen und Kunden etabliert. Nadinas



Hairzlich
Nadina Guggenbichler
Nörning-Auffenberg 37
8272 Ebersdorf
Tel.: +43 664 20 86 524

Termine nach Vereinbarung!



Bgm. Dietmar Lang gratuliert Nadina Guggenbichler zur Eröffnung.

Konzept, das von den Gästen begeistert angenommen wird, besticht mit individueller Beratung und hochwertigen Dienstleistungen.

„Ich bin überwältigt von der positiven Resonanz und freue mich darauf, meinen Kundinnen und Kunden weiterhin mit viel Herz und Können zur Seite zu stehen“, so die stolze Inhaberin.

Mit „Hairzlich“ bereichert Nadina Guggenbichler nicht nur das lokale Angebot, sondern sorgt auch für frischen Wind in der regionalen Friseurszene. ◀

Stabilität seit über 30 Jahren
Komm jetzt in unser Team!

**ELEKTROTECHNIKER
gesucht!**

(m/w/d)

Wartung & Überprüfung
elektrischer Anlagen

⚡ Industrie ⚡ Landwirtschaft
⚡ Gewerbe ⚡ Privat

**ELEKTRO
PÖRTL**

8273 EBERSDORF 105
www.elektro-poertl.at

Rhythmus, Rum und Revolution - was hat Cuba noch zu bieten?

Am 8. März gab es eine LIVE REPORTAGE von Pascal Violo im Gemeindezentrum zu diesem Thema.

Mit großem Einfühlungsvermögen entführte er in das kontrastreiche Leben Cubas. Havanna, die Hauptstadt Cubas ist bekannt für ihre koloniale Architektur, farbenfrohen Straßen, klassischen alten Autos, Lebensfreude und Musik.

Er berichtete über beeindruckende Naturlandschaften und die kubanische Tierwelt – der kleinste Frosch der Welt lebt in Cuba. Tabak – und Zuckerrohranbau (Zuckerrohr ist die Grundlage für die Rumherstellung) bilden neben dem Tourismus die wirtschaftliche Grundlage des Landes. In seinen Erzählungen ließ Pascal Violo aber auch die kubanische Revolution, Fidel Castro und den Nationalhelden Ernesto „Che“ Guevara auferstehen.



Nach diesem Abend kann man mit Überzeugung sagen - zu Cuba gehört noch weitaus mehr als Zigarren, Rum und Traumstrände. ◀

S & P SCHWEIGHOFER & PARTNER

Versicherungsmakler

www.vers.co.at



Durch unsere Zusammenarbeit mit einer Vielzahl von Versicherungsgesellschaften können wir als Makler individuelle Lösungen anbieten.

Wir beraten Sie gerne !

8280 Fürstenfeld, Flugplatzstraße 3
Tel.: 03382 51 777
office@vers.co.at

8272 Sebersdorf, Sebersdorf 331
Tel.: 03333 22 990
office@vers.co.at

Naturgarten-Tipp

Startklar für die neue Gartensaison: So gelingt der perfekte Einstieg

Mit den ersten Anzeichen des Frühlings rückt das neue Gartenjahr in greifbare Nähe. Jetzt ist der ideale Moment, um Vorbereitungen zu treffen und für einen gelungenen Saisonstart zu sorgen. Durch eine gute Organisation und Planung legen Sie den Grundstein für ein erfolgreiches Gartenjahr.

Während draußen noch winterliche Temperaturen herrschen, zeigen sich bereits die ersten Frühlingsboten zB: die Winterlinge. Nutzen Sie diese Übergangszeit, um sich optimal auf die kommenden Gartenarbeiten vorzubereiten. Starten Sie mit einer Bestandsaufnahme in Ihrer Gartenhütte: Überprüfen Sie Werkzeuge, Saatgut und andere wichtige Utensilien. Notieren Sie, was fehlt und erstellen Sie eine Einkaufsliste. So vermeiden Sie Stress und starten bestens gerüstet in die neue Saison. Eine große Auswahl an Produkten finden Sie bei unseren steirischen "NATUR im GARTEN" Partnerbetrieben online unter: <https://www.naturimgarten-steiermark.at/partnerbetriebe-1>

Checkliste für einen reibungslosen Saisonstart

Ein gut geplanter Start erleichtert das Gartenjahr erheblich. Prüfen Sie vorab:

- **Werkzeuge und Geräte:** Sind Schere, Rechen und andere Werkzeuge einsatzbereit? Nutzen Sie die Zeit, um Scheren zu schärfen oder kleinere Reparaturen durchzuführen.
- **Aussaaterde und Kompost:** Haben Sie genügend torffreie Erde oder Materialien, um Ihre eigene Mischung herzustellen? Überprüfen Sie auch Ihren Komposthaufen.
- **Zubehör für die Anzucht:** Stellen Sie sicher, dass Sie genügend Aussaatschalen, Etiketten oder günstige Alternativen (Wäscheklammern, Toilettenpapierrollen) für die Jungpflanzenanzucht bereitliegen haben.



- **Pflanzenschutz:** Kontrollieren Sie, ob Ihre ökologischen Pflanzenschutzmittel noch verwendbar sind.
- **Samen-Vorräte:** Prüfen Sie Ihr Saatgut auf Qualität und Frische. Möchten Sie vielleicht eine neue Sorte ausprobieren?

Samenfeste Sorten fördern die Artenvielfalt

Samenfeste Sorten sind eine nachhaltige Wahl für Ihren Garten. Sie ermöglichen es, Samen zu gewinnen, die im Folgejahr wieder Pflanzen mit den gleichen Eigenschaften hervorbringen. Im Gegensatz dazu lässt sich Hybridsaatgut, gekennzeichnet durch den Zusatz F1, nicht weitervermehren. Die Entscheidung für samenfeste Sorten trägt nicht nur zur Erhaltung der Artenvielfalt bei, sondern fördert auch regionale Pflanzensorten.

Interessierte Hobby-Gärtner:innen können sich auf der Homepage www.naturimgarten-steiermark.at informieren und uns per E-Mail unter office@naturimgarten-steiermark.at oder am kostenlosen Gartentelefon Steiermark unter 03334/31700 kontaktieren. ◀



TDC-SKD ZT GmbH

Hauptstandort: Dreikreuzweg 4, 8280 Fürstenfeld

Tel.: 03382/ 54167-0/ Mail: fuerstenfeld@tdc-zt.at

Weitere Bürostandorte: Premstätten, Hartberg, Fehring, Oberwart, Vösendorf, Saalfelden

Zertifikate für die ersten AbsolventInnen

Am 28. Januar war es soweit: Alle TeilnehmerInnen, die zur Prüfung angetreten sind, haben den 1. steirischen Lehrgang für ökologische Grünraumpflege erfolgreich abgeschlossen! Damit dürfen sie sich nun offiziell zertifizierte Grünraumpflegerinnen nennen. Herzlichen Glückwunsch!

KLAR! Ökoregion Kaindorf in Kooperation mit der Regionalentwicklung Oststeiermark.

Weitere Informationen zum Lehrgang sind unter www.naturimgarten-steiermark.at zu finden. ◀

Der Lehrgang vermittelte praxisnahes Wissen zur umweltfreundlichen Pflege von Grünräumen und betonte die Bedeutung von Artenvielfalt, nachhaltiger Grünraumbewirtschaftung und langfristiger Kosteneffizienz. Besonders angesprochen waren Gemeindemitarbeiter*innen, Betriebe sowie Personen ohne gärtnerische Ausbildung.

Nach dem erfolgreichen Auftakt steht bereits der 2. Lehrgang in den Startlöchern: Ab April gibt es wieder die Möglichkeit, sich fundiertes Wissen in diesem Bereich anzueignen. Veranstaltet wird der Kurs von „NATUR im GARTEN“ Steiermark und



Kind dabei, Hände frei: Trage- und Hebammenberatung im Green Shop

Am Freitag, den 31. Januar, fand auf Initiative unserer Mitarbeiterin Lisa Gössl-Jung die erste kostenlose Trage- und Hebammenberatung statt – mit großem Erfolg! Die Veranstaltung wurde von den TeilnehmerInnen begeistert angenommen.

ge- und Hebammenberatung in Planung. Wir werden Sie rechtzeitig darüber informieren! ◀

Die Still- und Laktationsberaterin IBCLC sowie Trageberaterin Katja Schmidinger stellte verschiedene Tragesysteme vor und beantwortete geduldig alle Fragen rund ums Tragen. Viele Teilnehmerinnen nutzten die Gelegenheit, sich im Anschluss direkt im Green Shop eine passende Trage auszusuchen.

Hebamme Elisabeth Sailer stand werdenden und jungen Müttern für alle Fragen zu Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett zur Verfügung. Auch

ihr Wissen wurde intensiv in Anspruch genommen und sie gab wertvolle Tipps und Ratschläge.

Neben der fachlichen Beratung bot die Veranstaltung den Teilnehmerinnen auch die Möglichkeit, sich untereinander auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen. Die angenehme Atmosphäre im Green Shop sorgte dafür, dass sich alle rundum wohlfühlten.

Aufgrund der positiven Resonanz ist bereits ein weiterer Termin für eine Tra-



Mit Second-Hand-Mode gegen die Wegwerfgesellschaft

Am 17. Jänner 2025 warteten hunderte Kleidungsstücke, Schuhe und Accessoires im Gemeindezentrum Ebersdorf auf neue BesitzerInnen. Bereits zum dritten Mal lud die Ökoregion Kaindorf zum Fashion Tausch Day ein – eine Initiative, die nicht nur Spaß macht, sondern auch der Umwelt dient.

„Mode aus zweiter Hand ist sinnvoll“

Margit Krobath, eine der Organisatorinnen, ist überzeugt: „Mode aus zweiter Hand ist nicht nur ein Trend, sondern eine Notwendigkeit.“ Die Textilindustrie gehört zu den größten Umweltverschmutzern. „Für die Produktion eines einzigen T-Shirts werden 13.000 Liter Wasser verbraucht“, erklärt sie. Mit dem Fashion-Tausch-Tag setzt die Ökoregion ein Zeichen gegen Ressourcenverschwendung.

Vom Green Shop zur Tauschbörse

Die Idee zu dieser Veranstaltung entstand im Green Shop Kaindorf, der Kinder- und Umstandsmode aus zweiter Hand anbietet. „Immer wieder wurden wir nach einem Angebot für Erwachsenenkleidung gefragt“, erzählt Nadine König vom Green Shop. Deshalb wurde die Tauschbörse ins Leben gerufen, bei

der vor allem Damenbekleidung im Fokus steht. Aber auch Herrenmode und Accessoires finden neue Besitzer.

Ein wachsender Trend zur Nachhaltigkeit

Das Event erfreut sich großer Beliebtheit. „Besonders die junge Generation, die zunehmend bewusster konsumiert, nutzt das Angebot“, freut sich Krobath. Second-Hand-Kleidung ist längst kein Zeichen von Armut mehr, sondern Aus-

druck eines nachhaltigen Lebensstils.

Dennoch sind noch nicht alle vom nachhaltigen Modekonzept überzeugt. Laut Gerhard Kerschbaumer vom Abfallwirtschaftsverband Hartberg landen jährlich rund 270.000 Kilogramm Altkleider im Müll – darunter zahlreiche neuwertige Stücke. „Dem wollen wir entgegenwirken“, betont Krobath.

Nächster Termin im Frühjahr

Auch im kommenden Frühjahr lädt die Ökoregion Kaindorf wieder zum Fashion-Tausch-Tag ein – genau dann, wenn viele ihren Kleiderschrank ausmisten. So bietet die Ökoregion Kaindorf wieder eine nachhaltige Alternative zum Wegwerfen. ◀



Foto © Kleine Zeitung / Vera Hausberger



#die Konditorei

• Frühstück • Mehlspeisen • Cafe

www.zukalatom.at



8271 Bad Waltersdorf Steiermark
Tel. 03333/26426

Öffnungszeiten:
08:15 - 18:00 Uhr • Mo Ruhetag



Nachhaltig schenken Kleidung & Spielsachen Second-Hand mit Qualität

Montag & Dienstag: 8 – 12 Uhr
Donnerstag: 8 – 12 Uhr & 15 – 18 Uhr
Freitag & Samstag: 8 – 12 Uhr
T: 0664 915 4580, 8224 Kaindorf 286



Kinder Stocksporttraining

Jeden Freitag, ab 17 Uhr lädt der ESV Wagenbach interessierte Kinder recht herzlich zum Kinder Stocksporttraining in die ESV Halle ein.

Kinderstöcke werden vom ESV Wagenbach bereitgestellt, somit bedarf es keiner speziellen Ausrüstung.

Abgehalten wird das Training von unserem Jugendtrainer Roman Prenner.



Pflanzen-, Genuss- und Handwerksmarkt

- 60 Aussteller
- Regionale Schmankerl
- Signierstunde mit Karin Ammerer

9 – 16 Uhr
12. April
P&R Kaindorf





WEITZERBAU 

Hoch- und Tiefbau | 8265 Neusiedl 31
03386/8253 | www.weitzer-bau.at

Wir freuen uns schon auf ein
Wiedersehen im

Hutterbod 

Maria, Sepp, Susi, Sabrina,
Sophia, Nora, Julian & Nico



Start: Osterwoche je nach Witterung

Veranstaltungen

08.04.		Start des Lehrganges für Ökologische Grünraumpflege , Ökoregion Kaindorf
10.04.	13 h	Radfahren, Graue Panther
12.04.	9-16 h	Pflanzen-, Genuss- & Handwerksmarkt , Mehrzweckhalle Kaindorf
13.04.		Palmsonntag, Kuchensonntag , Pfarrkirche
17.04.	10-17 h	Energie- und Förderberatung , Büro Ökoregion Kaindorf
17.04.	14-16 h	Schafweidenpicknick Biohof Lederer
19.04.		JVP Hofa Party , Festhalle im Pfarrpark
21.04.	09.30 h	Ostermontag, Familiengottesdienst , Pfarrkirche, Osternestsuche ÖVP
23.04.	9-11 h	E.u.l.e. , Kulturzentrum
23.04.	15 h	Zwergertreffen , Kulturzentrum
28.04.	18.30 h	Vorspielabend Musikschule , Kulturzentrum
04.05.	8.30 h	Florianisonntag FF-Ebersdorf
06.05	14 h	Senioren-Cafe , Kulturzentrum
07.05.	9-11 h	E.u.l.e. , Kulturzentrum
10.05.	19.30 h	BEST OF Zaubershow mit Christoph Kulmer , Kulturzentrum
11.05.		Erstkommunion , Pfarrkirche
14.-15.5.		Ausflug 2-tägig, Graue Panther
15.05.	18.30 h	Vorspielabend Musikschule , Kulturzentrum
17.05.	16 h	Line-Dance Abend , Kulturzentrum
22.05.	13 h	Wandern, Graue Panther
23.-24.05.		Benefiztheater "Sketche und määähr" , Biohof Lederer
28.05.	15 h	Zwergertreffen , Kulturzentrum
01.06.		FF Frühschoppen
03.06.	14 h	Senioren-Cafe , Kulturzentrum
07.06.	14.30 h	Firmung in Ebersdorf , Pfarrkirche
13.06.	7.45 h	Fahrt zur Operette „Zigeunerprimas“ , Graue Panther
14.-17.6.		Fußwallfahrt Mariazell
15.06.		Tauferneuerungsmesse , Pfarrkirche
15.06.		Platzerl-Konzerte der Trachtenkapelle im Gemeindegebiet
22.06.		Familienmesse, Fronleichnamsprozession , Pfarrkirche
25.06.	15 h	Zwergertreffen , Kulturzentrum
27.06.	16 h	Schulschlussfest
29.06.	8.30 h	Radwandertag, Graue Panther

Kinderkrippe Ebersdorf

Mit allen Sinnen durch die kalte Jahreszeit. VON NADINE MILD

Die Winterzeit brachte eine besondere Zeit in unsere Kinderkrippe. Auch wenn der Schnee nur für kurze Zeit liegen geblieben ist, nutzten wir die Gelegenheit, um ihn mit allen Sinnen zu erleben. Die Kinder bestaunten den Schnee und fühlten die Kälte auf ihren Händen. Mit viel Freude malten die Kinder winterliche Bilder – Schneemänner, Vogelhäuser, sowie Schneeflocken. Diese Kunstwerke schmückten dann unsere Räume und brachten winterliche Stimmung ins Haus.

In der kalten Jahreszeit war die Vorfreude auf den heiligen Nikolaus besonders groß. Gemeinsam haben wir uns auf diesen besonderen Tag vorbereitet. Die Kinder malten Bilder, bastelten Nikolaussackerl und sangen Lieder. Als der heilige Nikolaus schließlich zu uns kam, war die Aufregung sehr groß. Mit



leuchtenden Augen wurde er bei uns empfangen.

Die Adventzeit gestalteten wir voller kleiner Rituale. Jeden Tag öffneten wir gemeinsam ein Türchen des Adventkalenders und zählten die Tage bis Weihnachten. Das gemeinsame Warten ließ die Vorfreude auf das Fest wachsen.

Fasching in der Kinderkrippe – Eine bunte und fröhliche Zeit

In der Kinderkrippe ging es in den letzten Wochen farbenfroh und fröhlich zu. Mit großer Vorfreude haben die Kinder auf den Fasching gewartet. Sie hatten jede Menge Spaß beim Verkleiden, Experimentieren mit Farben und beim bunten Schminken ihrer Gesichter. Mit Musik und viel guter Laune wurde die Faschingszeit gefeiert. Ein besonderes Highlight war das Faschingsfest am Faschingsdienstag. Die Kinder kamen in unterschiedlichen Kostümen und feierten gemeinsam einen fröhlichen Tag. Als krönender Abschluss durfte natürlich die Krapfen nicht fehlen.

Wir blicken auf eine lustige und kreative Zeit zurück und freuen uns schon auf die nächsten bunten Abenteuer in der Kinderkrippe. ◀



Kindergarten Ebersdorf

Eine Zeit voller Abenteuer im Kindergarten. VON ALEXANDRA HAUPTMANN

Pistengaudi in St. Jakob

Der Schikurs in St. Jakob wurde wieder zu einem vollen Erfolg für die 16 teilnehmenden Kindergartenkinder. Die Kombination aus herrlichem Wetter, tollen Pistenbedingungen und engagierten Skilehrern führte dazu, dass die Kinder nicht nur ihre technischen Fähigkeiten beim Schifahren erweiterten, sondern dabei auch viel Spaß hatten und wertvolle Erfahrungen im Schnee sammeln konnten. Die abwechslungsreichen Abfahrten boten sowohl den Anfängern als auch den Fortgeschrittenen die Möglichkeit, ihre Technik zu verfeinern und neue Herausforderungen zu meistern.

Ein großer Dank gilt allen Eltern, die die Schikurskinder, die Schilehrer und auch die Pädagogen mit großem Engagement unterstützt haben.



Musik, Tanz und Pyjamaparty

Der Fasching im Kindergarten ist eine wertvolle Erfahrung für Kinder. Sie können dabei ihre Kreativität entfalten, in verschiedene Rollen schlüpfen, neue Seiten an sich entdecken, gemeinsam feiern und einfach nur Spaß haben. Ein besonderes Highlight war heuer die Pyjamaparty, bei der die Kinder in ihren gemütlichen Schlafanzügen mit Kuscheltieren und Polstern feiern durften. Sowohl das kreative Basteln von

Schlafmasken, als auch die lustigen Kuschelpolster- und Kuscheltierspiele im Turnsaal und ebenso das unter-

haltsame Schlafmützen-Kasperltheater sorgten an diesem Tag für strahlende Kinderaugen. ◀





Neues aus der Volksschule Ebersdorf

VON HEIKE FASCHING



Give peace a chance - das heurige Faschingsmotto der VS Ebersdorf

Die Kinder zeigten sich begeistert vom Spielevormittag in der Schule. Alle Kinder spielten friedlich miteinander Gesellschaftsspiele. Anschließend gab es eine köstliche Jause des Elternvereines. Danach besuchten die Kinder Josef Pörtl in seinem Betrieb in Ebersdorf und bedankten sich mit einem Ständchen bei ihm und bei Christopher Guggenbichler für das großzügige Bus-Sponsoring bei den Ski- und Schwimmtagen. Ausklingen ließen die Kinder den Faschingsdienstag-Schultag am Gemeindespielplatz im wärmenden Sonnenschein.

Schwimm-und Schitag der VS Ebersdorf

Drei lehrreiche und spaßige Tage im

Wasser und im Schnee!
Vom 29. bis 31. Januar nahmen schwimmbegeisterte Kinder der Volksschule Ebersdorf an den Schwimmtagen im Hallenbad Hartberg teil. Spielerisch übten sie mit ihren Lehrpersonen das Schwimmen, Tauchen und Springen und vertieften ihr Wissen über Baderegeln. Dabei machten die fleißigen Kinder große Fortschritte. Ein besonderer Fokus lag auf der Vorbereitung für die Schwimmabzeichen im Sommersemester, insbesondere auf dem Dauerschwimmen. Zeitgleich waren die begeisterten Schifahrer und Schifahrerinnen auf den Pisten in St Jakob unterwegs. Das Wetter meinte es gut mit den Kindern, sie hatten bei Sonnenschein viel Spaß im Schnee und konnten ihr eigenes Können verbessern.

Alle Schülerinnen und Schüler möch-

ten sich auf diesem Weg bei Josef Pörtl und Christopher Guggenbichler für das großzügige Sponsoring der Ski- und Schwimmtage bedanken!

Rang 12 für die VS Ebersdorf bei den Bezirksschulschmeisterschaften

Emily Breitenhuber, Rosalie Licht, Simon Ladler und Moritz Breitenhuber vertraten die VS Ebersdorf durchaus erfolgreich am 27.2.2025 bei den Bezirksschulschmeisterschaften in Wenigzell. Die Burschen verpassten nur knapp einen Stockerlplatz in ihrer Jahrgangswertung und die Mädchen erreichten ebenfalls gute Platzierungen. In der Gesamtwertung holten die 4 Kinder Platz 12 für die VS Ebersdorf.



Auf unsere selbstgenähten Monster sind wir sehr stolz!

In den letzten Wochen haben wir im Werkunterricht unsere eigenen Mons-





ter genäht. Zuerst haben wir eine Skizze gemacht und dann den Filz zugeschnitten. Mit buntem Faden nähten wir den Mund auf und befestigten Knopfaugen. Danach wurden die Ränder vernäht und das Monster mit Watte gefüllt. Am Ende hielten wir stolz unsere einzigartigen Kuschelmonster in den Händen. Es hat viel Spaß gemacht.

Bericht der 4. Klasse

Ein Lapbook für die Kinder der 1. und 2. Klasse

In der kalten Jahreszeit verändert sich nicht nur unsere Umwelt, auch die Tiere müssen sich auf den Winter vorbereiten. Dazu haben die Kinder der 1. und 2. Schulstufe im Sachunterricht ein Lapbook gestaltet. Dabei handelt es sich um ein spezielles Mini-Buch, das auf einem großen Karton basiert

und verschiedene Taschen, Klappen und Faltechniken enthält. Die Kinder lernten, was Winterschlaf, Winterruhe, Winterstarre und Winterflucht bedeutet und wie verschiedene Tiergruppen überwintern.

Diese Infos konnten sie dann kreativ gestalten und im Lapbook festhalten. ◀



Kinderlachen, Spiel & Spaß

Einen ganzen Nachmittag hieß es wieder Spiel, Spaß und buntes Treiben beim 21. Kinderfasching in Ebersdorf, veranstaltet vom Elternverein „Helfende Hände“ der Volksschule Ebersdorf. VON PETRA GLÖSSL

Bis zum letzten Platz gefüllt waren die Veranstaltungsräume der Gemeinde Ebersdorf mit kleinen und großen Faschingshelden aus Ebersdorf und den angrenzende Gemeinden. Ausgefallene und kreative Kostüme zauberten eine bunte Kulisse und sorgten für einen tollen und lustigen Nachmittag. Ein abwechslungsreiches Programm mit Bastelcke, Kinderanimation und selbst zubereiteten Kindercocktails sorgten auch in diesem Jahr wieder für viel Freude und eine tolle Stimmung bei allen Anwesenden.

Durch die zahlreich gesponserten Preise, insgesamt wieder mehr als 200, gesponsert von Gewerbe- und Wirtschaftstreibenden der Region sowie Gemeindevorständen, wurde die Verlosung und das

Schätzspiel zum Höhepunkt der Veranstaltung.

Der Reinerlös des Kinderfaschings kommt zu 100 % den Kindern der Volksschule Ebersdorf zu Gute. Das Geld wird in Form von Zuzahlungen bei diversen

Anschaffungen und Unterstützungen bei schulischen Aktivitäten während des Schuljahres verwendet.

Eine Veranstaltung wie diese kann jedoch nur mit vielen helfenden Händen ein Erfolg werden. An dieser Stelle bleibt nur mehr ein großer Dank an alle OrganisatorInnen, den vielen HelferInnen und den großzügigen Sponsoren für die tatkräftige Unterstützung. ◀



Aktivitäten der Freiwilligen Feuerwehr

VON HLM D.V. CHRISTIAN STARK

Einsätze

Das Jahr 2025 begann für die Feuerwehr Ebersdorf mit mehreren kleineren Einsätzen.

Am 08. Jänner wurden wir gegen halb fünf Uhr morgens zu einer Suchaktion nach Bad Waltersdorf alarmiert, nachdem ein demenzkranke Person abgänglich war. Noch vor der Ausfahrt aus dem Feuerwehrhaus konnte die Person wohlauf gefunden werden.

Am 19. Jänner wurden wir kurz nach Mittag zu einem vermeintlichen Trafobrand nach Nörning gerufen. Vermutlich aufgrund eines Defekts dürfte es beim Transformator zum Funkenüberschlag gekommen sein. Das Elektroversorgungsunternehmen war bereits vor Ort und konnte Entwarnung geben.

Am 18. Februar galt es vormittags einem PKW wieder auf die Straße zu helfen, nachdem die Lenkerin damit im Bereich der Ordination Dr. Fallent von der Fahrbahn abgekommen war. Mittels Hebekissen und Seilwinde konnte auch dieses Problem innerhalb kürzester Zeit behoben werden.



Ein PKW war im Ortsgebiet von der Straße abgekommen.

Wehrversammlung 2025

Am 18. Jänner fand die ordentliche Wehrversammlung der Feuerwehr Ebersdorf im Gemeindezentrum statt.

Kommandant ABI Jürgen Stark konnte insgesamt 53 Mitglieder, sowie einige Ehrengäste willkommen heißen und gab einen Überblick über das abgelaufene Jahr: Die FF Ebersdorf besteht derzeit aus 67 Aktiven, 18 Mitgliedern

außer Dienst und fünf Mitgliedern der Feuerwehrjugend; gesamt 90 Mitglieder. **Für die 79 Einsätze, 102 Übungen und 608 Tätigkeiten wurden 11.182 Stunden aufgewendet, was vermutlich einen neuen Rekordwert darstellt.**

Im Anschluss brachten die jeweiligen Funktionäre von Ausbildung, Presse, Atemschutz, Feuerwehrjugend, Funk, Sanität und Senioren, sowie der Kassier ihre Berichte vor.

Angelobung und Beförderung zum Feuerwehrmann: PFM Ryan Grohs, PFM Julian Gruber, PFM Jakob Hofer, PFM Stefan Käfer und PFM Niklas Voraue

Beförderungen:

Zum Oberfeuerwehrmann: **Philipp Fetz, Christoph Höfler, Daniel Höfler und David Prenner**

Zum Hauptlöschmeister des Fachdienstes: **Bernhard Lechner und Johannes Seidl**

Auszeichnungen:

Zertifikat für abgelegte Kommandantenprüfung: **OLM Christoph Goger**
Verdienstzeichen 3. Stufe des LfV Steiermark: **HFM Hermann Schröck**
Ehrenzeichen für 25-jährige, eifrige und ersprießliche Tätigkeit: **HLM d.V. Chris-**

tian Stark

Ehrenzeichen für 50-jährige Tätigkeit: **HFM Josef Pöttler, HFM Hermann Schröck, HFM Ludwig Tödting und HFM Johann Weiß**

Nach den Ansprachen der Ehrengäste, darunter Bürgermeister Dietmar Lang und Bereichsfeuerwehrkommandant LFR Thomas Gruber, wurde die Wehrversammlung von ABI Stark geschlossen.

Neuer Abschnittsfeuerwehrkommandant

Am 09. Dezember fand die Wahl zum Abschnittsfeuerwehrkommandanten des Feuerwehrabschnittes 6 statt. Mit HBI Jürgen Stark stellte sich unser Kommandant dieser Wahl.

Dabei wurde er von den sieben Feuerwehren des Abschnittes einstimmig zum neuen Abschnittsfeuerwehrkommandanten gewählt. ABI Stark ist damit der erste Abschnittsfeuerwehrkommandant in der Geschichte der Feuerwehr Ebersdorf! Seine Funktion als Kommandant der FF Ebersdorf wird er natürlich weiterhin ausführen.

Natürlich ließen wir es uns nicht nehmen und überraschten ihn nach seiner Rückkehr ins Feuerwehrhaus mit einem Plakat. Den Glückwünschen schloss sich auch Bgm. Dietmar Lang an.



Gleich fünf Kameraden konnten heuer angelobt werden.



Jürgen Stark wurde zum neuen Abschnittsfeuerwehrkommandanten gewählt.

Funk- und SAN-Bewerb in Ebersdorf

Am 23. November fand in Ebersdorf der Bewerb um das Funkleistungsabzeichen in Bronze, sowie die Sanitätsleistungsprüfung statt.

Als Ausrichter dieser alle zwei Jahre gemeinsam stattfindenden Veranstaltung nahmen natürlich einige unserer Kameraden – höchst erfolgreich – teil. Unter den rund 300 Teilnehmern bei beiden Bewerbungen fanden sich neben Mitgliedern aus mehreren steirischen Bezirken auch welche aus Niederösterreich, Oberösterreich und sogar Vorarlberg. Beim Funkbewerb konnten LM Alfred Goger, PFM Ryan Grohs, PFM Julian Gruber, PFM Stefan Käfer und PFM Niklas Vorauer das Funkleistungsabzeichen in

Bronze absolvieren. Beim Pokalbewerb konnten OLM Christoph Goger mit dem 1. Platz und OFM Laura Lederer mit dem 5. Platz ebenso einen Pokal erobern, wie eine 3er-Gruppe mit dem 3. Platz!

Bei der Sanitätsleistungsprüfung freuten sich FM Marcel Gössl und OBM Gernot Lederer über das Sanitätsleistungsabzeichen in Bronze, sowie HFM Thomas Goger über jenes in Silber und OFM Stefan Rath selbiges in Gold!

Bei der Schlusskundgebung konnte sich neben hochrangigen Feuerwehrfunktionären auch Bgm. Dietmar Lang von den hervorragenden Leistungen der Teilnehmer überzeugen.

Vielen Dank an alle, die zum erfolgreichem Verlauf dieser Veranstaltung beigetragen haben. Ein herzliches Danke gilt

auch der Gemeinde Ebersdorf, welche die Räumlichkeiten im Gemeindezentrum und in der Volksschule zur Verfügung gestellt hat.

Feuerwehrjugend erfolgreich

Am 09. November absolvierten drei unserer Jugendmitglieder den Bewerb um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen (FJLA) in Gold.

Aufgrund des Schwierigkeitsgrades wird dieser Bewerb auch als „Matura der Feuerwehrjugend“ bezeichnet und als Einzelbewerb durchgeführt. Dabei wird den Jugendlichen sämtliches praktisches Wissen über Brandeinsätze, technische Einsätze, Erste Hilfe, sowie eine theoretische Prüfung abverlangt.

PFM Julian Gruber, PFM Stefan Käfer und PFM Niklas Vorauer nahmen nach wochenlanger Vorbereitung daran teil und durften sich nach positivem Abschluss über das FJLA in Gold freuen! Unterstützung erhielten sie dabei von FM Leo Hofer, sowie HBI Jürgen Stark, welcher auch als Bewerter im Einsatz stand. ◀



Die erfolgreichen Teilnehmer beim Bewerb in Ebersdorf.



Julian Gruber, Stefan Käfer und Niklas Vorauer absolvierten die „Matura der Feuerwehrjugend“.



DER FRÜHLING TRÄGT HEUER HOLZ

Und zwar in Form von Lärche, Kiefer, Fichte, Western Red Cedar oder Thermoholz: Bestens sortiert und qualitativ hochwertig verarbeitet. Damit Ihre Projekte im Garten auch mit Sicherheit gelingen.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!



Ziegner Profilholz
www.ziegner.at

HOLZ IM GARTEN

BANKBRETTER | BEETEINFASSUNGEN
HOCHBEETBAUSÄTZE | KINDERSPIELHÄUSER
ZAUNLATTEN

Johann Ziegner KG | Ebersdorf 60 | 8273 Ebersdorf
T +43 3333 2202 | F +43 3333 2202 5 | office@ziegner.at

Trachtenkapelle Ebersdorf

VON CARINA RATH

Adventzeit

Die bereits traditionelle Herbergsuche im „Haus der Musik“ fand am 3. Adventsonntag statt. Gestaltet wurde diese von Bläsergruppen unserer Nachwuchsmusiker:innen, sowie von Musiker:innen aus den Reihen der Trachtenkapelle. Alle Jahre ein sehr stimmungsvolles Beisammensein in der Vorweihnachtszeit.

Nicht wegzudenken ist auch das Turmblasen vor der Christmette. Vielen lieben Dank an das Blechbläser-Ensemble, welches sich jedes Jahr Zeit dafür nimmt.



Neujahrgeig'n

„Wir wünschen auch dem ganzen Haus in diesem neuen Jahr...“ hieß es von 27.-30.12.2024 im gesamte Gemeindegebiet, als unsere Musiker:innen allen



Bewohner:innen die musikalischen Neujahrgrüße überbrachten. Vielen herzlichen Dank an alle Ebersdorfer:innen die uns an diesen Tagen mit offenen Türen empfangen haben und für deren großzügige Unterstützung. Wir sind sehr dankbar zu sehen, dass der Trachtenkapelle Ebersdorf so eine große Wertschätzung entgegengebracht wird. Die Spenden werden zur Gänze für die Neuanschaffung von Instrumenten und Tracht, sowie für die Jugendarbeit verwendet.

Musikergedenkmesse

Am vierten Sonntag im Jänner fand die Musikergedenkmesse in der Pfarrkirche Ebersdorf statt, bei welcher wir jährlich aller verstorbenen Musiker:innen sowie Gönner:innen der Trachtenkapelle Ebersdorf gedenken. Heuer unter der Leitung von Ing. Mag. Karl Gerngroß. Wir durften uns über einen großen Zuspruch an Besuchern freuen. Anschließend luden wir zur Agape am Kirchplatz. Die Gedenkmesse ist bereits ein fixer Bestandteil in unserem musikalischen Jahreskalender. Ein „Vergelt´s Gott“ auch an Herrn Mag. Dr. Gerhard Hörting, der an diesem Sonntag mit uns die heilige Messe gefeiert hat.



Generalversammlung

Im Beisein von Frau Vize.Bgm. Maria Kröpfl wurde die alljährliche Generalversammlung der Trachtenkapelle am 19.01.2024 im „Haus der Musik“ abgehalten. Der

Schwerpunkt lag auf dem Rückblick der vorjährigen Aktivitäten bzw. der Vorschau auf das laufende Kalenderjahr.

Alleine 50 Mal sind wir im Zuge von Veranstaltungen und kirchlichen Anlässen musikalisch im Einsatz gewesen. Dazu zählt keine Probe oder sonstige Zusammenkunft! Das ist nicht wenig, wenn man bedenkt, wieviel Wochen ein Jahr hat.

Ein großer Dank gilt allen Musiker:innen der Trachtenkapelle, die immer wieder eindrucksvoll ihre Begeisterung und ihren Einsatz für die Blasmusik zeigen.

Musikerball

Über eine rauschende Ballnacht durften sich alle Gäste des Musikerballs 2025 am 08. Februar freuen. Das lange Warten hat sich gelohnt. Nicht nur für die Besucher:innen, sondern auch für uns als Veranstalter. In einen bis auf den letzten Platz besetzten Kultursaal genossen die Besucher:innen die ausgelassene Stimmung mit der Band „Dance Fevegreens“, welche es schaffte die Tanzfläche ständig zu füllen. Danke an Karl Hirt für das hervorragende Catering. Neben einer Weinkost, Sektbar und Disco, gab es auch noch einen Fotopoint, wo großartige Schnappschüsse gemacht wurden. Ein neues Highlight war die Live Band „Thermo Flip-Flops“, welche das eine oder andere Gläschen in der Weinkost noch besser schmecken ließ. Um Mitternacht gab es dann die Auflösung des Schätzspiels. Es





konnten Preise im Gesamtwert von über €1.000,- an die glücklichen Gewinner überreicht werden. Vielen Dank an alle Sponsoren! Wir freuen uns schon sehr, Sie beim Musikerball 2027 wieder begrüßen zu dürfen.

90. Geburtstag

Am 17.02.2025 feierte unser Flügelhornist i. R. Fleck Karl seinen 90. Geburtstag. Wir ließe es uns nicht nehmen, Ihm persönlich an seinem Ehrentag zu überraschen und musikalisch zu gratulieren. Lieber Karl, nochmals alles Gute zu Deinem Geburtstag und noch viele glückliche und gesunde Jahr im Kreise deiner Familie.



Faschingsumzug

Alle 5 Jahre ist es so weit! Darum gab es heuer wieder einen Faschingsumzug, wo es hieß: „Die Narren sind los!“ Zum ersten Mal gab es auch von Seiten der Trachtenkapelle einen „Faschingswagen“. An dieser Stelle ein großes Danke an Familie Pöttler für die Bereitstellung des Traktors bzw. Anhängers. Unter dem Motto „Musi-Schwarm“ dekorierten, bauten, malten und bastelten wir, um uns beim Umzug präsentieren zu können. Nebenbei ist noch zu erwähnen, dass wir auch als „Biene Maja Band“ zu hören waren. Wir sind uns sicher, dass wir uns diesen Spaß beim nächsten Faschingsumzug nicht entgehen lassen werden. ◀



TRACHTENKAPELLE EBERSDORF

"PLATZERL" KONZERTE

WIR LASSEN VON UNS HÖREN - MIT EBERSDORFWEITEN PLATZKONZERTEN!

SONNTAG 15.06.2025

14:00-14:30 UHR
TÖDTLING KREUZ (EBERSDORFBERG)

15:30-16:00 UHR
HÖFLER KREUZ (EBERSDORF)

17:00-17:30 UHR
FAMILIENKAPELLE SCHWETZ (SCHEIBELFELD)

WIR FREUEN UNS AUF DAS EIN ODER ANDERE TRATSCHERL UND EINE GEMÜTLICHE GEMEINSAME ZEIT.

BEI SCHLECHTWETTER BLEIBT DIE VERANSTALTUNG NICHT STATT!

FREUNDLICHE BEGEGNUNGEN KÖNNEN ZU ZEITLICHEN ABWEICHUNGEN FÜHREN!

TRACHTENKAPELLE EBERSDORF

WIR FEIERN - 10 JAHRE MUSIK CAMP

05.-06.07.2025
IM HAUS DER MUSIK

ANMELDESCHLUSS IST DER 15. JUNI 2024
KOSTENBEITRAG €20/KIND
ACHTUNG: BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL & VORRANGIG ORTSZUGEHÖRIGE KINDER

AUF DICH WARTET:

- Musik
- Bewegung
- Spiele
- Basteln
- Lagerfeuer
- uvm.

ANMELDUNG & INFOS: 0660/713 65 56 | Andrea Hörzer

4. Ebersdorfer Silvesterlauf

„Bewegung machen und Gutes tun“

Auch zum Jahreswechsel 2024/2025 veranstaltete der Sportverein Ebersdorf wieder einen Silvesterlauf. Start und Ziel waren beim Gelände vom Sportplatz.

Bei Sonnenschein aber doch sehr frischen Temperaturen durften wir wieder zahlreiche Laufbegeisterte begrüßen.

Wie schon bei den letzten Veranstaltungen gab es auch diesmal wieder einen begleiteten Kinderlauf. Als Anerkennung für die Teilnahme, erhielt jedes Kind welches beim Lauf mitmachte, eine Tageskarte der H2O Therme.

Die Laufstrecke hatte eine Länge von ca. 2,5km und wurde so gewählt, dass sie für Personen jeden Alters geeignet war. Egal ob laufen, mit dem Kinderwagen, Walkingstöcken oder einfach nur ein gemütlicher Spaziergang, alle waren herzlich willkommen!

1€ pro verkaufter Startkarte wurde an den Sozialfond Ebersdorf gespendet. Ebenso war eine Spendenbox bei der Zwischenstation und im Hauptzelt aufgestellt, wodurch insgesamt € 525,-- zusammengekommen sind.

Der Sportverein Ebersdorf bedankt sich recht herzlich bei allen Sponsoren, wodurch wieder eine tolle Veranstaltung möglich war.



Ein Danke gilt ebenso den Transparentsponsoren, deren Transparente das ganze Jahr hindurch am Sportplatz hängen. Mit diesen Einnahmen wird das ganze Jahr ein wöchentliches Kindertraining organisiert. Durchgeführt wird dieses ebenfalls vom Sportverein Ebersdorf.

Ein riesengroßes Dankeschön gilt auch allen helfenden Händen rund um das Team von Höfler Wolfgang, Obmann Sektion Run&Bike. Ohne deren Bereitschaft, die Freizeit für einen Verein aufzubringen, wäre so eine Veranstaltung nicht möglich. ◀



Eine Abordnung des SV Ebersdorf freute sich Bgm. Dietmar Lang einen Scheck in der Höhe von € 525,-- für den Sozialfond Ebersdorf überreichen zu können.

Pepi's Mietwagen

Josef Medwenitsch
Wagenbach 77
8273 Ebersdorf

Dialyse-, Chemo-, Strahlen-
und Ambulanzfahrten

0664/39 28 120

Frohe Ostern wünscht

GRABNER HERBERT

**Kunstschmiede
Landmaschinen**
8273 Ebersdorf 126

Tel/Fax: 03333/2479 E-Mail: schmiede.grabner@aon.at
Internet: www.kunstschmiede-grabner.at

Jahreshauptversammlung ÖKB Ebersdorf

Zahlreiche Kameradinnen und Kameraden nahmen am 16. März 2025 im Gemeindezentrum Ebersdorf an der Jahreshauptversammlung des ÖKB Ebersdorf teil. VON GERALD MAIER

Obmann Johann Pürscher konnte auch mehrere Ehrengäste begrüßen, den Bezirksobmann-Stellv. Alois Schaller und Bgm. Dietmar Lang.

Zu Beginn der Veranstaltung bat der Obmann um eine Gedenkminute für die beiden im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder Hedwig Thiesz und Johann Prem.

Im Zuge des Tätigkeitsberichtes informierte Obmann Pürscher über die zahlreichen Aktivitäten und Ausrückungen Jahr 2024. Es wurde ein neuer Fahnenkasten angekauft und im Dachgeschoss des Gemeindezentrum Ebersdorf aufgestellt. Die Gemeinde Ebersdorf unterstützte den Verein dabei sehr maßgeblich.

Während des vergangenen Jahres konnten auch mehrere neue Mitglieder in den Ortsverband aufgenommen werden. Der Mitgliederstand erhöhte sich auf 94 Personen.

Der Finanzbericht der Kassierin Elisabeth Kohlhauser zeigte, dass trotz der



Helmut Trieb feierte seinen 70. Geburtstag.

außerordentlichen Ausgaben für den Fahnenkasten im Jahr 2024, die Finanzen des Vereines sehr solide sind.

Bgm. Lang gratulierte zu den vielen Aktivitäten im vergangenen Jahr und dankte für die gute Zusammenarbeit des ÖKB Ebersdorf mit der Gemeinde. BO-Stellvertr. Alois Schaller berichtete über den Landesdelegiertentag, die Homepage und den Informationsabend für Stellungspflichtige.

Zum Abschluss lud der Verein alle anwesenden Mitglieder zum gemeinsamen Mittagessen ein. Bei Kaffee und Kuchen klang die diesjährige Jahreshauptversammlung gemütlich aus.

Helmut Trieb feierte seinen 70. Geburtstag

Helmut Trieb feierte am 11. Februar 2025 seinen 70. Geburtstag. Er ist seit 48 Jahren Mitglied des ÖKB Ebersdorf. Der Jubilar ist ein besonders aktives und verlässliches Vereinsmitglied und er ist als Pressereferent tätig. Im Zuge der Geburtstagfeier gratulierte eine Abordnung des ÖKB sehr herzlich und dankte für die langjährige, aktive Mitarbeit im Verein.



Hedwig Thiesz verstorben

Am 10. Dezember 2024 starb Frau Hedwig Thiesz, Postamtsleiterin in Ruhe nach einem erfüllten Leben im 91. Lebensjahr.

Frau Thiesz war 12 Jahre Mitglied des ÖKB Ebersdorf. Die ÖKB Ortsverband Ebersdorf bedankte sich im Zuge der Verabschiedungsfeier für ihre langjährige Mitgliedschaft und Unterstützung. ◀



Graue Panther

Seniorenbund Ebersdorf

Neuer Besucherrekord bei der Jahreshauptversammlung

53 Besucherinnen kamen am Donnerstag, 27. Februar 2025, am „Foastpfingsta“, dem traditionellen Tag für die Jahreshauptversammlung der Grauen Panther, ins Gemeindezentrum Ebersdorf. Als Ehrengäste konnte Obmann Bgm a.D. Gerald Maier, Vize-Bgm Maria Kröpfl und den Landesgeschäftsführer des Steiermärkischen Seniorenbundes Fritz Roll begrüßen.

Der Obmann berichtete über die Veranstaltungen im vergangenen Jahr.

Die Höhepunkte der Vereinsaktivitäten des Jahres 2024 waren:

- Senioren-Frühstück
- Senioren-Radwandertag
- Operettenbesuch in Ungarn
- Ausflug an den Neusiedlersee
- Teilnahme am Genussradeln der Ökoregion

Daneben gab es ein **vielfältiges Monatsprogramm** wie: Radfahren, Kegeln, Wandern und Turnen für SeniorInnen. Auch an den **Senioren-Veranstaltungen der Gemeinde Ebersdorf**, wie dem monatlichen Senioren-Cafe und dem jährlichen Seniorentag wurde sehr gerne teilgenommen.

In den letzten 12 Monaten traten **19 neue Mitglieder** dem Verein bei. Auch ein neuer Rekord! Herzlich willkommen.

Der **Finanzbericht** der Kassiererin Erna Lang fiel sehr positiv aus. Aufgrund der vielen Aktivitäten, die alle positiv abgeschlossen werden konnten, war das Jahresergebnis sehr erfreulich.

In den Grußworten von Vize-Bgm Maria Kröpfl und dem Landesgeschäftsführer des Steiermärkischen Seniorenbundes Fritz Roll wurde insbesondere auf die aktuelle politische Situation Bezug ge-



nommen. Auch dankten sie für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Auch für das Jahr 2025 planen die Grauen Panther wiederum viele Aktivitäten und Veranstaltungen, die teilweise schon jetzt ausgebucht sind:

- 28. März Seniorenfrühstück **(AUSGEBUCHT!)**
- 14. & 15. Mai Ausflug Slowenien **(AUSGEBUCHT!)**
- 13. Juni Operettenfahrt Ungarn **(AUSGEBUCHT!)**
- 29. Juni Radwandertag
- 10. Sept. Ausflug NÖ / Mariazell

Ein besonderer Höhepunkt war die Ehrung langjähriger verdienter Mitglieder:

10 Jahre Mitglied

- Bernsteiner Rosa, Ebersdorf
- Goger Anna, Ebersdorf
- Goger Josef, Ebersdorf
- Zriem Christine, Ebersdorf

20 Jahre Mitglied

- Höfler Anna Maria, Ebersdorf
- Höfler Josef, Ebersdorf
- Schnur Hilda, Ebersdorf
- Tombeck Fritz, Ebersdorf
- Tombeck Gertrude, Ebersdorf

Obmann Maier dankte sehr herzlich für

die langjährige Unterstützung und Mithilfe im Seniorenbund / Graue Panther Ebersdorf.

Faschingsumzug 2025 – Jungbrunnen Ebersdorf

15 Mitglieder des Seniorenbundes – Graue Panther Ebersdorf gestalteten am 22. Februar 2025 erstmalig einen eigenen Themenwagen für den traditionellen Faschingsumzug in Ebersdorf. Das Motto des Senioren-Faschingswagens lautete: „Jungbrunnen Ebersdorf – das erste mobile Senioren-Tageszentrum Österreich“.

Dieses Thema hatte besonderer Aktualität, da wenige Wochen zuvor in Ebersdorf tatsächlich ein Tageszentrum für Senioren von der Gemeinde, gemeinsam mit dem Seniorenhaus Menda eröffnet wurde.

Viele TeilnehmerInnen und Gäste des Faschingsumzuges wurden im Faschingswagen – Jungbrunnen Ebersdorf einem Gesundheitscheck unterzogen. Fiel der Test nicht zufriedenstellend aus – was bei sehr vielen Testpersonen der Fall war – gab es in der hauseigenen „Apotheke“ einen belebenden, stärkenden, hochprozentigen „Jungbrunnensaft“. Auffallend war dabei – je später



der Abend, umso schlechter waren die Testergebnisse. Aber der Jungbrunnensaft hatte bei den Testpersonen eine wunderbare, regenerative Wirkung.

Der Andrang der Gäste beim Faschingsumzug war heuer außergewöhnlich hoch. Daher war der Vorrat des Jungbrunnensaftes bereits frühzeitig aufgebraucht. Die Wirkung hat aber den ganzen Abend angehalten, bei manchen Gästen sogar noch am nächsten Tag!

Das "Mobile Tageszentrum", die anderen tollen Faschingswägen, die vielen maskierten Gäste - dieser Faschingsumzug in Ebersdorf wird uns in sehr guter Erinnerung bleiben. In 5 Jahren sind wir mit neuen Ideen, viel Humor und Spaß sicher wieder dabei. Wir freuen uns schon darauf.

Wenn sie zwischenzeitig einen Jungbrunnensaft benötigen – im neuen Tageszentrum in Ebersdorf steht er für Sie bereit – ein Besuch lohnt sich! ◀



Wir trauern um



Ludwig Goger (74)
Hedwig Thiesz (90)
Herbert Sommer (64)
Johann Lang (75)
Anton Glatz (75)

Die Gemeinde Ebersdorf drückt den Familien ihr aufrichtiges Beileid und Mitgefühl aus.

SÖDIB

Rund um Haus, Garten, Kleidung

Sozial-Ökonomische Dienstnehmer-Betreuung:

Ein Gewinn für KundInnen und Job-WiedereinsteigerInnen.

soedib.at

Mit finanzieller Unterstützung des



Frohe
Ostern
wünscht

dorn

TISCHLER

www.dorn.co.at

0676/60 83 073

Wir gratulieren zum Geburtstag



Johann Pürscher

wohnhaft in Ebersdorfberg 151
feierte seinen 75. Geburtstag



Monika Neuhauser

wohnhaft in Nörning 74
feierte ihren 75. Geburtstag



Franz Hörzer

wohnhaft in Wagenbach-Eichberg 54
feierte seinen 80. Geburtstag



Claus Metzger

Ebersdorf 316
feierte seinen 80. Geburtstag



Karl Riegler

wohnhaft in Ebersdorf 121
feierte seinen 80. Geburtstag



Karl Fleck

wohnhaft in Ebersdorf 16
feierte seinen 90. Geburtstag



**Diamantene
Hochzeit
Gertrude & Franz
Goger**

Ebersdorf 140



**Die Gemeinde Ebersdorf
gratuliert allen Jubilaren
sehr herzlich und
wünscht alles Gute,
Gesundheit und Gottes
Segen!**



Die Gemeinde Ebersdorf hat am Freitag, dem 28. Februar 2025, zur 26. GEMEINSAMEN FEIER DER GEBURTSTAGE eingeladen. Sechs JubilarInnen und ein Hochzeitsjubiläum wurden gefeiert. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von Marika Hörzer. ◀

Wir gratulieren

...zum 60. Geburtstag

Otto Schneider, Nörning 83
Alois Käfer, Wagenbach-Eck 4
Josefa Bichelhofer, Ebersdorf 198
Monika Freißling, Ebersdorf 108
Robert Gutmann, Wagenbach-Dreihöf 26
Manfred Goger, Ebersdorf 189
Dr. med. univ. Robert Fallent, Ebersdorf 272
Thomas Kern, Ebersdorfberg 168

...zum 70. Geburtstag

Mag. Dr. Johann Lang, Ebersdorf-Steinfeld 179
Karl Pichler, Ebersdorf 190
Josef Kellner, Wagenbach-Lichtenegg 21
Helmut Trieb, Ebersdorfberg 149

...zum 75. Geburtstag

Hermine Garber-Gerngroß, Ebersdorf 152
Mag. Otto Kasper, Ebersdorf 53
Monika Neuhauser, Nörning 74
Hermine Grandl, Ebersdorf 213/1

...zum 80. Geburtstag

Claus Metzger, Ebersdorf 316
Karl Riegler, Ebersdorf 121
Gertrude Kröpfl, Wagenbach-Eck 27
Gertrude Hörzer, Wagenbach-Eichberg 54

...zum 85. Geburtstag

Franz Hutter, Nörning 54

...zum 90. Geburtstag

Karl Fleck, Ebersdorf 16
Alfred Pörtl, Nörning-Schmiedbach 34

...zur Goldenen Hochzeit

Sieglinde & Franz Kellner, Wagenbach-Lichtenegg 55
Lieselotte & Josef Pörtl, Ebersdorf 105

...zur Diamantenen Hochzeit

Gertrude & Franz Goger, Ebersdorf 140

Liebe Ebersdorferinnen,
liebe Ebersdorfer,
liebe MaturantInnen,
MeisterInnen und
Studierende!

Wir freuen uns immer, wenn wir hier über unsere erfolgreichen Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer berichten können. Aufgrund der verschärften Datenschutzbestimmungen bekommen wir von den Ausbildungsstätten aber keine Auskunft mehr über ihre Absolventinnen und Absolventen.

Damit wir auch in Zukunft über alle erfolgreichen Ebersdorfer/innen berichten können, bitten wir Sie, in der Gemeinde anzurufen oder einfach ein Passfoto und einen kurzen Lebenslauf an die Redaktion, sonja.spitzer@ebersdorf.gv.at, zu mailen. ◀

im ABO

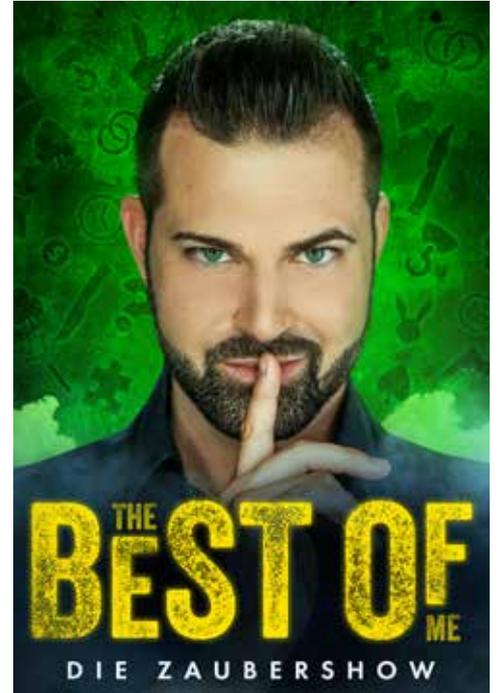
„BEST OF“ Zaubershow mit Christoph Kulmer

Diese einzigartige Show besteht aus den besten Illusionen und Effekten der letzten drei Tourneen, die Sie ins Staunen versetzen wird. Erleben Sie mitreißende Zauberkunststücke, verblüffende Illusionen und unglaubliche Taschenspielertricks vom Allerbesten der Branche. Genießen Sie einen unvergesslichen Abend voller Spannung für die ganze Familie und Freunde. Die Show ist geeignet für alle Altersgruppen.

Der gebürtige Steirer hat sich weit über die Grenzen Österreichs einen Namen gemacht und zählt renommierte Firmen wie Red Bull, Lamborghini und Magna zu seinen Kunden. Seine größte Freude besteht darin, seinem Publikum etwas zu schenken, das nirgendwo gekauft werden kann: ein unvergessliches Event und einen bleibenden Eindruck! Direkt vor Ihren Augen, Entertainment pur: hautnah, frech und innovativ.

SA, 10. Mai 2025, 19.30 Uhr
im Kulturzentrum Ebersdorf

Kartenverkauf unter shop.christoph-kulmer.com
Kartenpreise von € 29,00 bis € 34,00
Gemeinde Ebersdorf 03333/2341-0, gde@ebersdorf.gv.at



im ABO

Western-Konzert „GO WEST“ mit Nina Bernsteiner

Mitreißende Rhythmen, hinreißende Klänge, herzerreißende Texte... besser könnte man die Countrymusik aus den USA nicht beschreiben.

Nach den großen Erfolgen mit ABBA, QUEEN und den DIVAS of POP reist Nina Bernsteiner gemeinsam mit ihrer Band über den weiten Ozean Richtung Westen, wo Dolly Parton, Johnny Cash, George Strait, Keith Urban, Shania Twain und viele andere auf den „Country Roads“ bis nach „Sweet Home Alabama“ wandern ...

Ein schwungvoller Western-Konzertabend mit den bekanntesten Hits der amerikanischen Cowboys and -girls wird am Samstag, den 27. September 2025 um 19:30, im Gemeindekulturzentrum Ebersdorf geboten. Howdy!

SA, 27. September 2025, 19.30 Uhr
im Kulturzentrum Ebersdorf

Kartenverkauf (im Gemeindeamt Ebersdorf oder OeTicket)
Vorverkauf: € 28,--/Abendkasse € 31,-- (zuzügl. Servicegebühren bei Kauf über OeTicket, bei Kauf im Gemeindeamt Ebersdorf fallen kein Servicegebühren an)
Gemeinde Ebersdorf 03333/2341-0, gde@ebersdorf.gv.at

